

## Kinder klären auf

### Plakatwettbewerb für Schüler

Kon-  
igen,  
biete  
äch-  
Med-  
run-  
von  
fin-  
el für  
keit.  
Wert  
den  
n die  
zen-  
Mitte  
Indi-  
Auch  
mut  
leich  
venn  
zen-  
Neu-

Be-  
l ist  
: An-  
nung  
n die  
igen  
Stu-  
zum  
ttigt.  
gan-  
und  
der  
zial-  
as

en-  
Das  
de  
m-  
aut  
ch  
so-  
eit

ser  
Be-  
eit  
des  
dh



Die Gewinnerin des Sonderpreises Merve Armutcu mit Familie Foto: as

„Die Kinder wollen nicht morgen in einem Mülleimer leben“, sagt Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel. Um die Erwachsenen daran zu erinnern, diene ein Plakatwettbewerb unter Berliner Schülern. Nachhaltigkeit und saubere Umwelt sollten thematisiert werden. Merve Armutcu von der Wilhelm-Hauff-Grundschule im



Merve freut sich. Foto: as

Soldiner Kiez hat bei dem Wettbewerb einen Sonderpreis gewonnen. Die neunjährige der Klasse B4 hat einen Vergleich der Natur früher mit heute gemalt. Ihr Preis ist ein Tag für ihre Klasse in der Klax-Kre-

ativwerkstatt in Pankow. Außerdem: „Für den Schulhof übergeben wir der Wilhelm-Hauff-Grundschule eine Gum-Wall, damit alle Schüler ihre Kaugummi zukünftig umweltbewusst entsorgen können“, schreibt der Organisator des Wettbewerbs, der Verein Wir Berlin. Noch bis zum 17. August ermittelt der Verein per Onlineabstimmung unter den 36 besten der 900 Einsendungen den Publikumsieger. Für die Klasse B4 der Wilhelm-Hauff-Grundschule ist der Erfolg auch deshalb etwas besonderes, weil die Schule seit März geschlossen war. Die Kunstlehrerin Zuzanna Skiba hat sich dafür stark gemacht, dass der Kunstunterricht trotz reduziertem Fernunterricht nicht gestrichen wurde.

Den Plakatwettbewerb schrieb der Verein Wir Berlin dieses Jahr zum 6. Mal aus. Das Motto war „Haltet unsere Gewässer sauber“. Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren waren aufgerufen mitzumachen. Den ersten Preis hat zwölfjährige Azadeh Zeren aus Neukölln gewonnen. Ihr Plakat hängt in Berlin an vielen Stellen aus. as